

Chorprojekt Jubiläumskonzert November 2026

Jugendsinfonieorchester Crescendo und Chor Canturicum

Freitag, 30. Oktober 2026, 20.00 Uhr, Friedenskirche Olten

Samstag, 31. Oktober 2026, 19.00 Uhr, Kath. Kirche Rüti-Tann

Sonntag, 1. November, 16.00 Uhr 2026, St. Peter Zürich

Liebe ehemalige und neue Canturicum-Sänger:innen, liebe Eltern und Freunde des Crescendo

Der **Projektchor Canturicum** feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Bestehen! Der Chor wurde von mir eigens dazu gegründet, im Mai 2006 die ‚Messe solennelle‘ von Charles Gounod aufzuführen. Der Erfolg dieses Projektes, u.a. das Konzert in der ausverkauften Tonhalle, war so durchschlagend, dass 2007 bereits ein zweites Programm realisiert wurde. Da es viele wunderschöne Oratorien und Messen gibt, fand sich der Chor immer wieder zu einem weiteren Projekt.

Nach langen Recherchen bin ich nun auf das völlig unbekannte Oratorium **‘Jephtha und seine Tochter’** vom deutschen Komponisten Carl Martin Reinthaler (1822-1896) gestossen. Im Gegensatz zum Ausgang dieser Geschichte in der Bibel, wo Jephthas Tochter geopfert wird, bringt es Reinthaler in seiner Komposition fertig, dass sie nicht sterben muss. So endet dieses theatralische Chorwerk mit einem festlichen Lobgesang auf die Güte des Herrn. Das Werk ist abwechslungsreich mit Solist:innen, vierstimmige Chöre wie auch Frauen- und Männerchöre und grosses Orchester gesetzt. Es wird möglicherweise eine schweizerische Erstaufführung sein. Da das Werk mit ca. 2 Stunden Länge nicht nur uns, sondern auch die Zuhörer überfordern würde, werde ich einige Kürzungen vornehmen. Auf der Internetseite [Jephtha und seine Tochter, Pt. 1: No. 1, Stehe auf, Herr, erhebe dich](#) kann man in das Werk Reinhören.

Es freut mich sehr, dass die Kantorei Wetzikon die Gelegenheit wahrnimmt, zu ihrem 140-jährigen Jubiläum als Chor mitzusingen.

Diese Einladung richtet sich an Sängerinnen und Sänger, die gerne die Gelegenheit wahrnehmen möchten, ein Konzertprogramm mit einem jungen, dynamischen Sinfonieorchester zu erarbeiten. Voraussetzung ist für mich nicht in erster Linie eine gute Stimmbildung, sondern die Bereitschaft, sich geistig auf meine Bilder zur Musik und Tongestaltung einzulassen. Es ist mir immer ein grosses Anliegen, alle Nuancen der Musik voll auszureizen – dies sicher oft mit Forderungen, die nicht unbedingt einer konventionellen Vorstellung von Chorarbeit entsprechen.

In der Vergangenheit wurden folgende Werke aufgeführt.

2007 ‚Messe in d‘ von J. N. Hummel, 2009 der ‚Lobgesang‘ von F. Mendelssohn (wieder vor ausverkaufter Tonhalle), 2012 Requiem von Cherubini, 2015 ‚Die letzten Dinge‘ von Louis Spohr, 2018 Mendelssohns Psalm 41, eine doppelchörige Mottete von H. Schütz (Canturicum/Crescendo) und einem Medley aus Lion King, 2019 ‚Die Könige von Israel‘ von F. Ries, 2023 Requiem von Cherubini.

Regelmässig singen 80 bis 120 Sänger:innen aus Singwochen, Eltern, Ehemalige und Freunde vom JSO Crescendo mit.

Meine Erfahrungen mit der individuell gewählten Probearbeit waren durchwegs positiv.

- im ad hoc-Chor am Montag in Wetzikon und/oder Donnerstag in Zürich,
- im Selbststudium mit Beteiligung an den Gesamtproben und den Probewochenenden.

Ich möchte jedem selbst überlassen, wie viele Wochenproben er/sie besucht. Es ist allerdings Bedingung, bei den Probesonntagen und -wochenenden möglichst lückenlos dabei zu sein. (Bei Terminproblemen können auf Rücksprache andere Abmachungen getroffen werden.)

Damit die gemeinsame Probezeit vor allem für das musikalische Ausarbeiten verwendet werden kann, ist es wichtig, dass jede/r Sänger:in den Text zu Beginn der Probenarbeit präsent hat. Ich werde das Notenmaterial möglichst detailliert bezeichnet zur Verfügung stellen. Es werden auch Üodateien zur Verfügung gestellt. Der Unkostenbeitrag beträgt pro Sänger:in **CHF 100**.

Ich möchte Euch bitten, den Anmeldetalon genau und detailliert auszufüllen und mir **möglichst schnell** zukommen zu lassen.

Daten der Proben für Alle

- 13./14. Juni 2026 Kennenlernwochenende (Wetzikon)
- So. 16. August 2026 Probesonntag (Wetzikon)
- 26./27. September 2026 Probewochenende (Adliswil)
- So. 18. Oktober 2026 Probesonntag (Wetzikon)

- Mi. 28. Oktober 2026 Generalprobe, Friedenskirche Olten

- **Konzerte**
 - Freitag, 30. Oktober 2026, 20.00 Uhr
 - Vorprobe ab 18.00 Uhr
 - Samstag, 31. Oktober 2026, 19.00 Uhr
 - Vorprobe ab 16.00 Uhr
 - Sonntag, 1. November 2026, 16.00 Uhr
 - Vorprobe ab 13.00 Uhr

Bei Fragen oder Zeitproblemen betreffend Probedaten, bitte mich ungeniert kontaktieren.
Natel: 079 295 09 62, E-Mail: kaethi.schmid@bluewin.ch

Bitte sendet dieses Schreiben gerne an interessierte Chorsänger:innen weiter.

Ich freue mich unglaublich auf diese erneute musikalische Arbeit und bin gespannt, mit wem ich dieses hoffentlich wieder grosse Erlebnis teilen darf.

Mit lieben, musikalischen Grüßen

Käthi Schmid Lauber

Rüti im Januar 2026

Anmeldeformular Canturicum

Ich möchte gerne mitsingen:

Vorname: _____ Name: _____ Stimmlage: _____ (Ich singe Alt, könnte
aber auch stellenweise Tenor singen.)

Adresse:

PLZ: _____ Ort: _____

Mail:

Telefon: _____ Mobil: _____

Problemöglichkeiten (Bitte alle Möglichkeiten ankreuzen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Montagabend (19.30 – 21.15 Uhr) im ad hoc-Chor in Wetzikon | <input type="checkbox"/> regelmässig |
| <input type="checkbox"/> Donnerstagabend (19.30 – 21.30 Uhr) im ad hoc-Chor in Zürich | <input type="checkbox"/> unregelmässig |
| Ort in Zürich noch unbekannt | <input type="checkbox"/> regelmässig |
| | <input type="checkbox"/> unregelmässig |
| <input type="checkbox"/> im Selbststudium mit Probesonntagen und -wochenenden, GP und Tuttiproben | |

Kennenlernwochenende 13./14. Juni 2026

Sa. ☐ (10 – 18 Uhr)

So. ☐ (10 – 16 Uhr)

Probewochenende 26./27. September 2026

Sa. ☐ (10 – 18 Uhr)

So. ☐ (10 – 16 Uhr)

Probesonntag 16. August 2026

So. ☐ (10 – 16 Uhr)

Probesonntag 18. Oktober 2026

So. ☐ (10 – 16 Uhr)

GP Mi. 28. Oktober 2026 in Olten

Mi. ☐ (18.30 – 22.00 Uhr)

☐ Ich möchte das Projekt finanziell unterstützen.

☐ Ich organisiere gerne ein Inserat für das Programmheft.

Anmeldungen per Post oder E-mail möglichst bald an:

Käthi Schmid Lauber kaethi.schmid@bluewin.ch